

Familiengruppen (SJH)

Stand 03/2024



Profil

Hilfsangebot für Kinder von 0 bis 12 Jahren

Anzahl Familiengruppen

4

Anzahl Plätze pro Familiengruppen

1 bis 4

Gesetzliche Grundlage

§ 27 i. V. m. §§ 34, 35a und 41 SGB VIII

Ansprechpartner*innen

Bereichsleitung

Frank Wiedenmann

Telefon: 06071 – 494 27

Fax: 06071 - 71321

E-Mail: [wiedenmann@st-](mailto:wiedenmann@st-josephshaus.de)

[josephshaus.de](mailto:wiedenmann@st-josephshaus.de)

Zielgruppe

In Familiengruppen bieten wir Kindern, die nicht oder temporär nicht in ihren Herkunftsfamilien leben können, einen sicheren und geschützten Lebensraum. Das Aufnahmealter liegt zwischen 0 und 12 Jahren.

Angebot

In unseren Familiengruppen leben die Kinder gemeinsam mit den Pädagog*innen in einer professionellen Lebensgemeinschaft. Ein übergeordnetes Ziel ist die Herstellung von Kontinuität und Stabilität der Beziehungen in einem Betreuungsrahmen mit familienähnlicher Struktur. Diese Hilfeform gilt sowohl für eine zeitlich befristete als auch für längerfristige Hilfen.

Das pädagogische Handeln orientiert sich an systemischen, verhaltenstherapeutischen und lebensweltorientierten Ansätzen. Durch einen strukturierten Alltag und verlässliche und professionelle Bezugspersonen, werden die Kinder stabilisiert, in ihren Fähigkeiten gefördert und wo möglich auf eine Rückführung vorbereitet.

Die Elternarbeit ist fester und wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Regelmäßige Gespräche zwischen Pädagog*innen und der Herkunftsfamilie haben zum Ziel, ein vertrauensvolles und wertschätzendes Verhältnis aufzubauen. Wir arbeiten darauf hin, dass die Herkunftsfamilie als Bezugssystem für das Kind erhalten bleibt bzw. sukzessive wieder ein familiäres Zusammenleben möglich wird. Deshalb beziehen wir, wenn möglich, die Eltern mit in die Verantwortung für ihre Kinder ein.

Eine realisierbare Perspektive für Eltern und Kind auszuarbeiten, gilt als Grundbaustein in der Zusammenarbeit. Die Reintegration des Kindes in seine Herkunftsfamilie ist ein übergeordnetes Ziel.

Lage und Ausstattung

Die Familiengruppen leben und arbeiten in Einfamilienhäusern mit großzügigen Außenanlagen in ländlichem Ambiente mit hohem Freizeitwert und sehr guter Infrastruktur in Bezug auf Schulen, Vereine und medizinischer Versorgung.